



Beschluss des Stadtrates

Sitzung vom 14. Mai 2012 (SRB 318)

IBC Energie Wasser Chur (IBC); Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2011, Beschluss über die Gewinnverwendung, Wahl des Verwaltungsrates, des Verwaltungsratspräsidenten und der Revisionsstelle

Am 6. Oktober 2011 beschloss der Gemeinderat eine Teilrevision des IBC-Gesetzes, welche seit dem 1. Januar 2012 in Kraft ist. Diese Revision führte unter anderem zu einer Verlagerung der Aufsicht über die IBC vom Gemeinderat an den Stadtrat. Gemäss Art. 15 Abs. 2 lit. b wählt der Stadtrat den Verwaltungsrat, das Verwaltungsratspräsidium und die Revisionsstelle. Ebenso genehmigt der Stadtrat gemäss Art. 15 Abs. 2 lit. c - e IBC-Gesetz den Jahresbericht und die Jahresrechnung, beschliesst auf Antrag des Verwaltungsrates der IBC über die Verwendung des Bilanzgewinnes und erteilt dem Verwaltungsrat Décharge (Entlastung).

1. Verwaltungsrat

Gemäss Art. 15 Abs. 1 IBC-Gesetz besteht der Verwaltungsrat aus drei bis fünf Mitgliedern. Sämtliche Verwaltungsratsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl, doch sind amtierende Mitglieder des Stadtrates nicht mehr in den Verwaltungsrat wählbar. Der VR-Präsident schlägt deshalb vor, den Sitz von Stadtrat Treppe bis Ende Jahr vakant zu lassen und ihn per 1. Januar 2013 in den Verwaltungsrat zu wählen.

2. Revisionsstelle

Seit der Verselbständigung der IBC per 1. Januar 2006 ist die BMU Treuhand AG Revisionsstelle der IBC. Gemäss Art. 22 Abs. 2 IBC-Gesetz kann die gleiche Revisionsstelle höchstens fünf Jahre in unmittelbarer Folge eingesetzt werden. Mit den IBC wurde vereinbart, dass bei der Abnahme der Jahresrechnung 2012 eine neue Revisionsstelle gewählt werden soll. Die Finanz- und Liegenschaftenverwaltung soll beauftragt werden, die dafür notwendigen Schritte in die Wege zu leiten.

3. Jahresrechnung 2011

Der Jahresgewinn ist mit 10.3 Mio. Franken (Vorjahr 8.0 Mio. Franken) wesentlich besser ausgefallen als im Vorjahr. Gründe dafür sind bessere Bruttomargen bei Strom und Erdgas, tiefere Aufwendungen für Material und Dienstleistungen sowie ein reduzierter Finanzaufwand. Es wurden Investitionen von 8.0 Mio. Franken (10.7 Mio. Franken) getätigt. Davon konnten ordentlich und ausserordentlich 7.0 Mio. Franken (7.0 Mio. Franken) abgeschrieben werden. Der Gewinnanteil der Stadt beträgt ohne Konzessionsgebühren 8.5 Mio. Franken (8.0 Mio. Franken). Den allgemeinen Reserven konnten 2.0 Mio. Franken (0 Mio. Franken) zugewiesen werden, womit diese neu 4.3 Mio. Franken betragen. Das Eigenkapital nach Gewinnverteilung beträgt 9.7 Mio. Franken, was einem Anteil von 14 % der Bilanzsumme entspricht.

Beschluss

1. Der Geschäftsbericht 2011 der IBC Energie Wasser Chur (IBC), bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung, wird genehmigt.



2. Der Bilanzgewinn von Fr. 10'890'579.07 per 31. Dezember 2011 wird wie folgt verwendet:

Gewinnvortrag Vorjahr	Fr. 624'141.56
Jahresgewinn	Fr. 10'266'437.51
Bilanzgewinn per 31. Dezember 2011	Fr. 10'890'579.07
Gewinnanteil Stadt Chur	Fr. 8'500'000.--
Zuweisung an Allgemeine Reserve	Fr. 2'000'000.--
Vortrag auf neue Rechnung	Fr. 390'579.07

3. Dem Verwaltungsrat der IBC wird Décharge erteilt.
4. Die folgenden Verwaltungsräte der IBC werden für ein weiteres Jahr gewählt:

Herr Gieri Caviezel
Herr Urs Schädler
Frau Silva Semadeni
Herr Thomas Tanner

Der Verwaltungsratssitz von Stadtrat Roland Tresp bleibt bis 31. Dezember 2012 vakant.

5. Als Präsident des Verwaltungsrates wird Urs Schädler für ein weiteres Jahr gewählt.
6. Als Revisionsstelle der IBC wird die BMU Treuhand AG, Hartbertstrasse 9, 7000 Chur, für ein weiteres Jahr gewählt.
7. Die Finanz- und Liegenschaftenverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat bis im Mai 2013 eine neue Revisionsstelle vorzuschlagen.
8. Mitteilung an

Verwaltungsrat der IBC Energie Wasser Chur (IBC)
BMU Treuhand AG, Hartbertstrasse 9, 7000 Chur
Gemeinderat
IBC Energie Wasser Chur (IBC)
Finanzkontrolle
Finanz- und Liegenschaftenverwaltung

Namens des Stadtrates

Der Stadtpräsident

Der Stadtschreiber

Christian Boner

Markus Frauenfelder